30 metallzeitung | März 2020

VILLINGEN-SCHWENNINGEN

>IMPRESSUM

Redaktion Thomas Bleile (verantwortlich), Uwe Acker, Oliver Böhme, Angela Linsbauer Anschrift IG Metall Villingen-Schwenningen, Arndtstraße 6, 78054 Villingen-Schwenningen Telefon 07720 833 2-0 | Fax 07720 833 2-22

▶ villingen-schwenningen@igmetall.de | **▶** villingen-schwenningen.igm.de

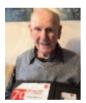


IG Metall-Stand bei der »Jobs for Future«

Von 12. bis 14. März ist wieder die Berufsstartermesse »Jobs for Future«auf dem Messegelände in Schwenningen. Auch die IG Metall ist dort mit am Start. Ihr findet uns am Stand D.014 oder ihr folgt eurer Nase. Denn wie immer wird es Popcorn geben. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Jubilare: seit 70 Jahren in der IG Metall

IG Metall-Bevollmächtigter Thomas Bleile ehrte wieder einige Siebzigerjubilare.



Erich Wager

Erich Wager (Foto oben) aus Schwenningen begann bei Mauthe Uhren und war später bei Baumer IVO. Hedwig Schneckenburger (ohne Bild) aus Bräunlingen war ihr ganzes Arbeitsleben bei Kienzler Uhren tätig. Alfons Markon (Foto unten) war Gangmacher bei der Uhrenfabrik Hanhart in Gütenbach.



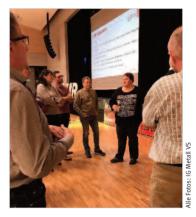
Alfons Markon mit Th. Bleile

Zukunftspaket für die Metallindustrie

TARIFAUFTAKT Die IG Metall schlägt ein Moratorium zum fairen Wandel vor. Das wird in Villingen-Schwenningen begrüßt.

Ein solches Moratorium ist an eine gute, sichere Zukunft von Beschäftigung, an Ansprüche auf berufliche Oualifizierung sowie an ein sicheres Einkommen geknüpft. Dafür soll es in dieser Tarifrunde 2020 für die Metall- und Elektroindustrie ein Zukunftspaket geben. »Aber auch die Arbeitgeber müssen bereit sein, diesen Weg mitzugehen«, sagt Thomas Bleile, Bevollmächtigter der IG Metall Villingen-Schwenningen. »Andernfalls werden wir eine Entgeltforderung beschließen.«

Mit der Funktionärskonferenz Anfang Februar startete hier in der Region die Tarifrunde. Die etwa 70 Teilnehmer diskutierten über die Themen eines Zukunftspaketes und brachten ihre Vorstellungen dazu ein. Bleile: »Diese Vorgehensweise zur Tarifrunde fand große Zustimmung.« Die Themen wurden in den Betrieben weiter besprochen und die gebündelten Ergebnisse daraus flossen in die Beratungen der Großen Tarifkommission im Februar ein. Dort wurden wei-



Funktionärskonferenz diskutiert über Themen der Tarifrunde

tere Schritte beschlossen. Vor Ort wird die Tarifrunde in einem Workshop am 6. März weiter vorbereitet. »Wenn sich die Arbeitgeber trotz bisher positiver Signale anders entscheiden«, so Bleile, »steht dort auch die Aktionsplanung an.« Aktuelle Tarifinfos gibt es im Netz.

Wehrle: Der erste Zukunftstarifvertrag ist abgeschlossen

Bei Wehrle in Furtwangen stehen jetzt alle Zeichen auf Zukunft. Im Bereich der IG Metall Villingen-Schwenningen konnte damit der erste Zukunftstarifvertrag abgeschlossen werden.

Wehrle-Betriebsratsvorsitzender Martin Hummel zeigt

sich damit sehr zufrieden: »Wir konnten zusammen mit der IG Metall einen zukunftsweisenden Tarifvertrag abschließen.«

Die Digitalisierung wird in der Zukunft einen hohen Stellenwert bei dem Hersteller von Wasser-Messgeräten einnehmen. »Da muss die Firma alle Beschäftigten vom Auszubildenden bis hin zum langjährig Beschäftigten mitnehmen, qualifizieren und beteiligen«, sagt Oliver Böhme, IG Metall-Betriebsbetreuer für Wehrle. »Das ist gelungen!«



Freuen sich über den neuen Zukunftstarifvertrag bei Wehrle: v. l. Oliver Böhme (IG Metall) und Betriebsratsvorsitzender Martin Hummel

Vertrauensleute-Wahlen von März bis Mai

Von 23. März bis 29. Mai werden im Bereich der IG Metall Villingen-Schwenningen die betrieblichen Vertrauensleute gewählt. Die Kandidatur von Kolleginnen und Kollegen sowie die Wahlen selbst werden in den Betrieben sorgfältig vorbereitet. Dafür wird die IG Metall auch einen Workshop anbieten.